

Pressemitteilung 2007-03

Küchenbrand in HNO-Klinik Schnelleinsatzgruppe des Roten Kreuzes (BRK) stand in Bereitschaft

Erlangen, 16.04.2007. Wahrscheinlich durch stehengelassenes Kochgut wurde heute ein Küchenbrand im ersten Stock der HNO-Klinik des Universitätsklinikums Erlangen ausgelöst. Nachdem bei Eingehen des Notrufs in der Rettungsleitstelle die genaue Lage unklar war, wurden insgesamt fünf Rettungs- und zwei Krankenwagen sowie der Einsatzleiter Rettungsdienst, zwei Notärzte und die Sanitätseinsatzleitung, bestehend aus Organisatorischem Einsatzleiter und Leitendem Notarzt, zur Einsatzstelle geschickt. Zusätzlich wurde die BRK Schnelleinsatzgruppe (SEG) Erlangen-Stadt und die Unterstützungsgruppe Sanitätseinsatzleitung (UG-SanEL) alarmiert. Die SEG stand daraufhin mit 13 Helfern und einer Notärztin zusammen mit der UG-SanEL an der Wache des Roten Kreuzes in Bereitschaft, um bei einer größeren Anzahl von Verletzten kurzfristig weiteres Helferpotenzial, Material und Transportkapazitäten zur Verfügung stellen zu können.

Insgesamt waren etwa 30 Personen evakuiert worden. Von den neun Verletzten musste einer wegen einer Rauchgasinhalation in die Notaufnahme der Medizinischen Kliniken des Universitätsklinikums Erlangen eingeliefert werden, alle anderen konnten nach einer Notarzt-Behandlung nach Hause entlassen werden. Die ehrenamtlichen Kräfte der SEG und der UG-SanEL konnten ihre Einsatzbereitschaft nach etwa 20 Minuten beenden.

162 Wörter; 1.312 Zeichen inkl. Leerzeichen

Diese Pressemitteilung ist online unter www.b1-erlangen.de/Presse als HTML-, Word- und pdf-Dokument download- und druckbar.

Verfasser

Daniel Salleck
presse@b1-erlangen.de
<http://www.b1-erlangen.de/Presse>

Freigegeben und weitere Informationen

Thomas Heideloff
Rettungsdienst-Leitung
heideloff@kverlangen-hoechstadt.brk.de